



# SV-Arbeit lohnt sich

Infos, Rechtliches,  
Tipps und Tricks



Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

## Was umfasst der Begriff „SV-Arbeit“?

Als SV habt Ihr die Möglichkeit, Euch für die Meinungen und Interessen Eurer Mitschülerinnen und Mitschüler einzusetzen und diese bei Problemen zu unterstützen. Des Weiteren umfasst der Begriff Veranstaltungen wie (ganztägige) Schülerparlamente, im Rahmen derer Ihr Euch mit den einzelnen Vertreterinnen und Vertretern austauschen könnt. Dies können sowohl das Anträge stellen im Namen der Schülerschaft für die nächste Schulkonferenz als auch spannende Vorträge von Referenten zu allen Themen sein, die einen Zusammenhang zum Schulleben haben. Im besten Fall sollten bei Euch noch andere Veranstaltungen stattfinden, denn auch die könnt und sollt Ihr als SV organisieren.

Doch als Schülervertreterinnen und -vertreter seid Ihr ebenso dafür zuständig, ein möglichst gutes WIR-Gefühl herzustellen. Hier gilt: Je kreativer, desto besser. Dies kann sowohl durch Schulkleidung, eine Schülerzeitung oder sogar einen eigenen Radiosender geschehen. Mit Letzteren habt Ihr eure eigenen Medien, die Ihr auch einfach zur Verbreitung wichtiger Nachrichten nutzen könnt.

Ebenso wichtig sind organisatorische Dinge wie ein Statut und die Zusammenarbeit mit den Gremien Eures Schulträgers (beispielsweise dem Kinder- und Jugendbeirat, der Ratsversammlung oder dem Gemeinderat). Übrigens: Falls eure SV noch nicht über ein eigenes Statut verfügen sollte, findet Ihr auf unserer Homepage das Musterstatut des für Bildung zuständigen Ministeriums und weitere Versionen.



# Wie arbeitet man gut zusammen?

Um eine breit aufgestellte und zugleich schlagkräftige SV an Eurer Schule integrieren zu können, möchten wir Euch einige Tipps mit auf den Weg geben, die sich beim Aufbau einer SV, aber auch im Schulalltag immer wieder als nützlich erweisen.

## **Organisiert Euch!**

Wie in jeder gut zusammenarbeitenden Gruppe ist es auch für eine SV wichtig, sich um feste Strukturen und Rahmenbedingungen zu bemühen, an die sich alle Beteiligten gleichermaßen halten. Gebt Eurer SV ein Statut, das optimal zu Euch passt! Jede/r Schülervertreter/in sollte sich der Pflichten bewusst sein, die das Amt mit sich bringt, und im Idealfall sogar für ein bestimmtes Ressort, das Ihr abgedeckt wissen möchtet, zuständig sein.

## **Kennt Eure Rechte!**

Um die Interessen Eurer Mitschüler/innen sowohl auf Konferenzen als auch in alltäglichen Situationen gewissenhaft vertreten zu können, solltet Ihr Euch sowohl Eurer wichtigsten Rechte als auch Pflichten bewusst sein. Bereitet Euch sowohl auf Schulkonferenzen als auch auf Gespräche mit euren Lehrkräften und Eurer Schulleitung vor, indem Ihr zum Beispiel recherchiert, was das Schulgesetz zum jeweiligen Thema hergibt.

## **Vernetzt Euch!**

Um Euer Schulleben konstruktiv mitgestalten zu können, ist es wichtig, das Ihr Euch mit allen Beteiligten zusammen- und auseinandersetzt. Ob Eltern- oder Lehrervertreter/innen, Schulträger oder Schulleitung – je besser Ihr vernetzt und je mehr Ihr präsent seid, desto mehr werdet Ihr auch in bildungspolitische Entscheidungsprozesse an Eurer Schule eingebunden werden.

## Wie „verkauft“ man, was die SV tut?

Die SV-Arbeit lebt davon, den Schülerinnen und Schülern zu zeigen, was genau man macht und welche Angebote für diese zur Verfügung stehen.

Allgemein eignet sich eine Auswahl folgender Medien zur Nutzung:

- Facebook-Seiten
- Webseiten
- Plakate
- Flyer

Generell könnt Ihr die Schülerinnen und Schüler das ganze Schuljahr darüber informieren, was Ihr macht. Am Anfang eines jeden Schuljahres empfiehlt sich außerdem, sich als neugewählte Schülervertretung vorzustellen. Hierbei könnt Ihr auf Feedback und Wünsche Eurer Schülerschaft eingehen.

Wenn Ihr nicht nur auf Eure Veranstaltungen und Aktionen aufmerksam machen wollt, sondern beispielsweise für die Bewerbung als SV-Mitglied werben wollt, könnt Ihr folgendermaßen vorgehen:

1. Stellt die Vorteile heraus, die es mit sich bringt, in der SV zu sein. („SV-Arbeit stärkt Sozialkompetenz und die rhetorischen Fähigkeiten.“)
2. Emotionalisiert immer die Personen, die Ihr erreichen wollt. („SV-Arbeit macht Spaß und vertreibt die Langeweile.“, „Es ist toll, sich für die anderen Schülerinnen und Schüler einsetzen zu können.“)

## Welche Events könnte man anbieten?

Events könnt Ihr allein oder mithilfe von Organisationen veranstalten.

Eigenständige Projekte wären zum Beispiel eine Fachsingsparty für die Unterstufe, ein Schulball in der Weihnachtszeit oder zu jeder anderen Jahreszeit – der Anlass könnte das Motto bestimmen – für die Oberstufe. Auch ein Mottotag für die ganze Schule wäre eine Idee oder ein Filmabend.

Zum Nikolaus kann man Schokoladenherzen oder Ähnliches verkaufen oder mit Nachrichten vom Nikolaus selbst verteilen lassen, das Gleiche mit Briefchen und Rosen zum Valentinstag, an Ostern eine große Ostereiersuchaktion organisieren. Zu jedem Feiertag gibt es verschiedene Ideen, die Ihr in Angriff nehmen könnt. Auch zu Jubiläumsfeiern oder Theateraufführungen Eurer Schule oder gar der Stadt lassen sich tolle Events organisieren. Ein sehr großes Projekt heißt „Schule als Staat“, bei dem Ihr eure Schule für einige Tage in einen eigenständigen Staat verwandeln könnt!

Die Organisation „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ macht viele tolle Projekte gegen Rassismus mit Euch, mit „Talented“ könnt Ihr einen professionellen Musikwettbewerb direkt an eure Schule holen! Vom Sozialen Tag der Organisation „Schüler Helfen Leben“ habt Ihr sicherlich schon mal gehört, der lässt sich leicht auf die Beine stellen. Um diese Projekte zu realisieren, müsst Ihr nur die jeweilige Organisation kontaktieren und schon helfen sie Euch gern bei allen Vorbereitungen.

# Wie plant man erfolgreich Veranstaltungen?

Um Euer Projekt zu realisieren, gibt es ein paar Schritte, die Ihr befolgen solltet:

1. Stellt Eure Idee Eurer Schulleitung vor, wenn das Event sehr groß ist, ggf. auch der Schulkonferenz. Erst wenn es hier ein O.K. gibt, könnt Ihr mit der weiteren Planung anfangen!
2. Dann benennt ein kleines Orgateam. Ihr braucht einen Zuständigen für die benötigte Technik, einen „Juraexperten“, der über alles Rechtliche Bescheid weiß, jemanden, der sich um die Presse kümmert, eine Person für den Einkauf. Für die Koordination aller Experten und deren Aufgaben wären 3 Leute optimal. So kann es losgehen!
3. Damit auch zeitlich alles passt, macht Euch einen Plan, wann Ihr was und wie in Angriff nehmen wollt. Dazu gehören die Vorbereitung des Events (plant hier großzügig Zeit ein), die Durchführung und auch die Nachbereitung.
4. Vielleicht braucht Ihr für Euer Event ein Motto. Sammelt Vorschläge und sucht das Beste aus.
5. Wenn Ihr für die Realisierung des Projekts Gelder benötigt, haltet Ausschau nach möglichen Förderern: Der Förderverein Eurer Schule, die Firma eines Elternteils, Banken, lokale Unternehmen ... Wenn Ihr Euer Projekt souverän vorstellt, werdet Ihr bestimmt Erfolge haben.
6. Jetzt fehlt noch Euer Marketing. Habt Ihr daran gedacht, die örtliche Presse zu kontaktieren und in der Schule ordentlich Werbung gemacht? Habt Ihr Plakate, Eintrittskarten, Flyer? Ist eine Pressemitteilung angebracht? Dann kann nichts mehr schiefgehen!
7. Als letztes holt Ihr noch eine allerletzte Genehmigung der Schulleitung ein. So kann niemand sagen, Ihr hättet irgendwen übergangen.

So ist das Event perfekt geplant! Viel Spaß!

## In welchen Gremien arbeitet die SV mit?

Alle hier gemachten Paragrafenangaben beziehen sich auf das Schulgesetz des Landes Schleswig-Holstein. Die Schulkonferenz ist als höchstes beschlussfassendes Gremium jeder Schule paritätisch aus Schüler-, Eltern- und Lehrervertreterinnen und -vertretern besetzt. Je nach Schulgröße sitzen 8, 10, 12 oder 14 Delegierte der einzelnen Gruppen zusammen (§§ 62 und 63).

Klassenkonferenzen bestehen aus dem Kollegium der Klasse und den Schüler- und Elternvertretern und -vertreterinnen. Ausgenommen sind Konferenzen, in denen über die Leistung von Schülerinnen und Schülern beraten wird, v.a. Zeugniskonferenzen (§ 65).

In Fachkonferenzen sitzen zwei Delegierte der Schülerschaft mit beratender Stimme (§ 66).

Die SV einer Schule ist dafür zuständig, ein Schülerparlament oder eine Klassensprecherkonferenz einzuberufen. Diese beschließt über die Positionierungen der Schülerschaft (§ 81). Unterstützend sind die Verbindungslehrkräfte tätig (§ 85).

Zum (Stadt-, Kreis- und) Landesschülerparlament entsendet jede Schule eine oder einen Delegierten (§§ 82 und 83).

Für bestimmte Tätigkeiten als Schülervertreterin bzw. Schülervertreter (Klassensprecher, Delegierte/r zum Kreis- bzw. Landesschülerparlament, Kreis- und Landesschülersprecher/in) habt Ihr Anspruch auf Unterrichtsfreistellung. Details dazu findet Ihr in § 84 Abs. 9.

Außerdem könnt Ihr je nach Zusammenarbeit in folgenden Gremien mitwirken, ein Recht darauf habt Ihr allerdings nicht: Schulelternbeirat, Lehrerkonferenz, Schulentwicklungstage usw.

## Nützliche Links

**Schulgesetz:** [bit.ly/1BFdFMY](https://bit.ly/1BFdFMY)

**Landeschülervertretung:** [schuelervertretung.de](https://schuelervertretung.de)

**Broschüre "Nutze Dein Recht":** [nutze-dein-recht.de](https://nutze-dein-recht.de)

**OAPVO (Regelungen zum Abitur):** [bit.ly/1CK7d9X](https://bit.ly/1CK7d9X)

**Klassenarbeitserlasse (Sek. I + II):** [bit.ly/1pRrH7z](https://bit.ly/1pRrH7z)

**FuturePlan (Schulplaner):** [futureplan.de](https://futureplan.de)

**SV-Bildungswerk:** [sv-bildungswerk.de](https://sv-bildungswerk.de)

**Schüler Helfen Leben (u.a. Sozialer Tag):**

[schueler-helfen-leben.de](https://schueler-helfen-leben.de)

**Talented Musikwettbewerb:** [talented.de](https://talented.de)

**Tradity - das Börsenspiel:** [tradity.de](https://tradity.de)

**Bildungsportal des Landes:** [bildung.schleswig-holstein.de](https://bildung.schleswig-holstein.de)

**Schulministerium:** [msb.landsh.de](https://msb.landsh.de)

### Herausgeber:

Landeschülervertretungen Schleswig-Holstein

Preußerstraße 1-9 | 24105 Kiel

0431 578696 | [info@schuelervertretung.de](mailto:info@schuelervertretung.de)

V.i.S.d.P.: Florian Lienau

Titelfoto: [fotolia.com](https://fotolia.com), Yuri Arcurs

gefördert durch:



**Schleswig-Holstein**  
Ministerium für Schule  
und Berufsbildung